

Grund- und Hauptschule Hittfeld

- Der Rektor -



Gewaltprävention an der GHS Hittfeld

Bürozeiten: 8.00 - 13.00 Uhr
Telefon: 04105-2349
Telefax: 04105-58123
E-mail: schulleitung@ghs-hittfeld.de
Homepage: www.ghs-hittfeld.de
Hittfeld, den 30.09.2009

1. Vorwort

Gewaltprävention findet an unserer Schule in mehreren Modulen statt. Zum einen beteiligt sich die Grundschule im Bereich der Gesundheitsförderung am Projekt Klasse2000. Neben der Gesundheitsförderung nimmt hier auch die Gewaltprävention in jedem Schuljahr einen Raum ein. Weiterhin nehmen wir am Präventionsprojekt „Starke Menschen“ teil. In der Hauptschule beteiligen sich alle Klassen am „sign-Projekt“.

2. "Starke Menschen"

Seit dem Schuljahr 2007/2008 nimmt unsere Schule am Präventionsprojekt "Starke Menschen - GROSS oder klein, dick und dünn, laut und leise, gleich und anders -" teil. Das Projekt wird bereits an 17 Grundschulen im Landkreis Harburg durchgeführt.

In diesem Rahmen absolvierte das Grundschulkollegium am 14. und 21. Februar 2007 eine Fortbildung zu diesem Thema. Weiterhin fand ein Infoabend für Eltern statt.

Zentraler Baustein des Projektes ist ein Theaterstück des Holzwurm-Theaters "Sascha - Bis hierhin und nicht weiter". Das Stück wird vorab für die Eltern der 3. und 4. Klassen aufgeführt. Im Anschluss daran haben die Eltern Gelegenheit, Vertretern verschiedener Institutionen Fragen zu stellen. Die Schüler sehen das Stück am nächsten Schultag. Einen Teil der Kosten trägt hierbei unser Schulverein. Die Kosten für die Fortbildung wird aus dem Budget der Schule für Fortbildungen bestritten.

Zum Theaterstück

Ein Stück für Kinder ab 8 Jahre und alle Erwachsenen, die ihnen nahe stehen. Sascha wird von seinem Onkel in steigendem Maße körperlich bedrängt. Er versucht sich auf seine Art mitzuteilen, wird aber durch seine Bezugspersonen zunächst nicht verstanden. Sascha wird einsam. In einem Gefühlschaos, geprägt von Unsicherheit, Scham und Schuldgefühlen, spitzt sich die bedrückende Situation für ihn zu. Durch sein verändertes Verhalten und seine versteckten Hilferufe wird seine Umwelt hellhörig und Sascha wird geholfen.

Schwerpunkte des Stückes:

- Meinen Gefühlen kann ich vertrauen.
- Ich kann Berührungen unterscheiden, meine Empfindungen dazu sind richtig.
- Ich darf mich wehren, wenn meine Grenzen überschritten werden.
- Ich kann mir Hilfe holen. Wenn es beim ersten Mal nicht klappt,



kann ich es immer wieder versuchen, bis mich einer versteht

3. Klasse2000

Kinder entwickeln persönliche und soziale Kompetenzen

Sie achten auf ihre *Gefühle* und Bedürfnisse und lernen, sie auszudrücken. Sie nehmen Rücksicht auf andere und üben angemessenes Verhalten bei Konflikten und Problemen.

Klasse 1 „Richtig miteinander reden.“

Die Kinder lernen einfache Regeln kennen, wie sie richtig zuhören und klar sprechen können - eine wichtige Grundlage für den Umgang mit anderen Menschen. *Regeln fürs Zuhören:* den anderen anschauen - den anderen ausreden lassen - nachfragen, wenn ich etwas nicht verstanden habe.

Regeln fürs Sprechen: warten, bis der andere bereit ist mir zuzuhören - den anderen anschauen - deutlich sprechen.

Klasse 2 „Meine Gefühle - deine Gefühle“

Die Kinder lernen *Gefühle* zu erkennen, zu unterscheiden und auszudrücken. „KLAROs Zauberformel“ hilft ihnen, mit unangenehmen *Gefühlen* richtig umzugehen. Dies ist ein einfaches Schema, das bereits Grundschul Kinder gut anwenden können, wenn sie z.B. wütend sind oder Angst haben.

... **Stopp!** Bevor ich reagiere, muss ich mich erst einmal ...

... **Beruhigen:** z.B. mit der KLARO-Atmung. Dann kann ich in Ruhe ...

... **Nachdenken:** Welches Gefühl habe ich? Was will ich? Was kann ich tun?

Klasse 3 „Ich und die anderen“

Gefühle? - Alles KLARO!

Hier geht es um die Körpersprache. Die Kinder lernen, *Gefühle* bei anderen zu erkennen und richtig darauf zu reagieren.

Im Umgang mit den eigenen *Gefühlen* hilft den Kindern wieder **KLAROs Zauberformel**. Diese haben sie bereits in der zweiten Klasse kennen gelernt. In der dritten Klasse wird die Formel um die „**Ich-Botschaft**“ erweitert. Sie hilft den Kindern, extreme *Gefühle* wie z.B. Wut, Ärger und Angst in den Griff zu bekommen und Konflikte gewaltfrei zu lösen. Denn: Jedes Gefühl ist erlaubt, aber nicht jedes Verhalten!

Zusammen sind wir stark!

Gegenseitiges Vertrauen ist wichtig für Teamarbeit und ein gutes Klassenklima. Die Kinder sammeln in verschiedenen Spielen und Übungen die Erfahrungen, dass für das Gelingen einer Aufgabe jeder in der Gruppe wichtig ist und seinen Beitrag dazu leisten kann und muss. Jeder Mensch hat andere Stärken und Schwächen - das ist normal! Deshalb denken die Kinder über ihre eigenen Stärken und Schwächen nach, und überlegen, wie sie diese in die Klassengemeinschaft einbringen.

Klasse 4 „Ich entscheide mich“

Themen sind u.a. „Nein“ darf sein, Freunde finden, Probleme lösen und falsche Freunde

4. Zusammenarbeit mit der Polizei Seevetal

Kinder starkt machen

Mit wem darf ich mitgehen?

Wie heißen die komischen *Gefühle* im Bauch?

Was mache ich, wenn mich Leute ansprechen, die ich nicht kenne?

Wie kann ich laut und ausdruckstark „Stopp!“ sagen?

Wo bekomme ich Hilfe?

Die Antworten zu diesen Fragen werden altersgerecht mit der Handpuppe Lucy erarbeitet.

Die Einheit umfasst eine Schulstunde.

Ansprechpartnerin:
Polizeikommissarin Tanja Schmidt
04105/620234
tanja.schmidt@polizei.niedersachsen.de

Klasse 8 Blaulicht im Internet

- Was ist das Internet?
- Welche Vorteile bietet das Internet?
- Gibt es Nachteile?
- Bin ich im Internet anonym?
- Häufige Straftaten i. Z. mit der Nutzung des Internets / Handys:
- Beleidigung; Verbreitung pornografischer Schriften, Happy Slapping
- Verstoß gegen das Urhebergesetz (Schrift, Audio, Videos, Fotos)
- Plattformen / Foren: schuelervz.net, studivz.de, icq, msn, yahoo, trillian, youtube, Facebook, myspace pp.

Ansprechpartner
Polizeikommissar Thilo Speich
thilo.speich@polizei.niedersachsen.de

5. Sign-Projekt Klassen 5 bis 8

Soziales Lernen

div. Unterrichtssequenzen im Downloadbereich auf der Homepage des Sign-Projektes

Das Material zum Sozialen Lernen kann in Projekten, in einzelnen Sign-Stunden oder auch regelmäßig in kleinen Unterrichtsabschnitten eingesetzt werden. Wichtig ist, dass das Soziale Lernen kontinuierlich gefördert wird. Die Möglichkeit, regelmäßig auch kurze Übungen zur Aktivierung oder Auflockerung im Fachunterricht einzusetzen, besteht fast immer.

Soziales Lernen

Das Material zum Sozialen Lernen kann in Projekten, in einzelnen Sign-Stunden oder auch regelmäßig in kleinen Unterrichtsabschnitten eingesetzt werden. Wichtig ist, dass das Soziale Lernen kontinuierlich gefördert wird. Die Möglichkeit, regelmäßig auch kurze Übungen zur Aktivierung oder Auflockerung im Unterricht einzusetzen, besteht fast immer.

Regeln im Sack

Methode zur Nachhaltigkeit der Einhaltung von Klassenregeln. Klasse: 5-7, Dauer: 10 Min.

Ausgezeichnet!

Positive Feedbackmethode, die in ein Schuljahr eingeflochten werden kann. Klasse: 5-7, Dauer: Langzeitprojekt

Champions League und Trainingslager

Methode, die das Einhalten der Klassenregeln für die Schülerinnen und Schüler transparent macht. Klasse: 5, Dauer: 10 Min.

Anders sitzen

Änderung der Sitzordnung nach dem Zufallsprinzip zur Förderung von Toleranz und Verbesserung der Klassenatmosphäre. Klasse: 5-7, Dauer: 5 Min.

Brötchentüte

Bei dieser Methode geht es darum sich gegenseitig ein positives Feedback zu geben. Klasse: 8-10, Dauer: 15 Min.

Das Zusammenspiel

Die Methode dient dazu, die Schülerinnen und Schüler für Regeln im sozialen Umgang zu

sensibilisieren. Darauf aufbauend können Klassenregeln entwickelt werden. Klasse: 5-10, Dauer: 90 Min.

Die drei Fragezeichen

Durch Beobachtungen lernen Schülerinnen und Schüler ihr Verhalten im Unterricht einzuschätzen und formulieren daraufhin gemeinsam Klassen- und Unterrichtsregeln. Klasse: 5-7, Dauer: 5 Min.

Die drei Musketiere

Kleingruppenarbeit zum Herausfinden von Gemeinsamkeiten und Unterschieden in der Gruppe. Klasse: 5-7, Dauer: 30 Min.

Die freundlichen 10 Minuten

Gespräch im Sitzkreis, in dem nur Positives genannt wird. Klasse: 5-7, Dauer: 10 Min.

Die von Schülerinnen und Schülern geleitete Klassenratsstunde

Stärkung der Eigenverantwortung in der Klasse. Klasse: 5-7, Dauer: 45 Min.

El amigo invisible - Ein unsichtbarer Freund

Langzeitprojekt zur Verbesserung des Klassenklimas. Klasse: 5-10, Dauer: 1 bis 3 Wochen.

Fotostudio

Bewegungsspiel zur Förderung der Orientierung und des Reaktionsvermögens. Klasse: 5-7, Dauer: 15 Min.

Gutes Zuhören

Kommunikationsübung in Zweiergruppen zur Charakterisierung guten Zuhörens. Klasse: 5-10, Dauer: 45 Min.

Haltungswechsel

Partnerübung zur Förderung der Konzentration und Wahrnehmung. Klasse: 5-7, Dauer: 25 Min.

JuPoSuSi

Bewegtes Ratespiel zur Begleitung und Nachbereitung der Unterrichtsbesuche in den 5. Klassen durch Jugendamt, Polizei, Suchtberatung, Erziehungsberatung und Sign-Projekt. Klasse: 5, Dauer: 15 Min.

Klassentagebuch

Indirekte, nonverbale Kommunikation zur Fixierung und Konservierung von kleineren akuten Konflikten. Klasse: 5-10.

Konflikt-Protokoll

Einzelarbeit zur Vorbereitung einer Konfliktlösung. Klasse: 5-10, Dauer: 25 Min.

Lärmkommissare

Die Methode ist geeignet, Schülerinnen und Schüler für die Wahrnehmung von Lärmpegeln im Unterricht zu sensibilisieren und ermöglicht es ihnen, subjektive Geräuschempfindungen nachzuvollziehen. Klasse: 5-10, Dauer: 10 Min.

Meine Lieblingsspeise

Kennenlernspiel zum Namen lernen. Klasse: 5-7, Dauer: 15 Min.

Partner-Berichte

Kennenlernspiel zum Berichten und Zuhören lernen. Klasse: 5-7, Dauer: 15 Min.

Positive Regeln finden

Klassengespräch zur Erarbeitung von positiv formulierten Klassenregeln. Klasse: 5-7, Dauer: 45 Min.

Positives Tafelbild

Methode dient der positiven Rückmeldung und der Wertschätzung besonderer Leistungen.

Klasse: 5-10, Dauer: 5 Min.

Regel-Ampel

Anschauliche Methode zur Reflexion über die Einhaltung von Klassenregeln. Klasse: 5-7, Dauer: 5 Min.

Regelbarometer

Spulerische Methode, um zu überprüfen ob Klassenregeln eingehalten werden. Klasse: 5-6, Dauer: 15 Min.

Regelblitzlicht

Mit dieser Übung kann überprüft werden, inwieweit Klassenregeln schon eingehalten werden und welches Verhalten noch wünschenswert ist. Gleichzeitig wird mündliches Feedback trainiert. Klasse: 5, Dauer: 10 Min.

Regel-Feedback

Mit dieser Methode sollen die Mädchen und Jungen lernen das eigene Verhalten zu reflektieren und Verantwortung für die Einhaltung von Regeln zu übernehmen. Klasse: 5-7, Dauer: 5 Min.

Die Regelleiste

Übung zum Feedback zur Einhaltung von Regeln, Nachhaltigkeit von Regeln. Klasse: 5-9, Dauer: 10 Min.

Regeln zum Wohlfühlen

Kombinierte Einzel- und Gruppenarbeit zur Entwicklung von Regeln. Klasse: 5-7, Dauer: 90 Min.

Regelrennen

Anschauliche Methode zur Reflexion über die Einhaltung von Klassenregeln. Klasse: 5-7, Dauer: ca. 5 Min.

Schwertransport

Konzentrations- und Kooperationsübung für die ganze Klasse. Klasse: 5-7, Dauer: 10 Min.

Siamesische Zwillinge

Nonverbale Kooperationsübung. Klasse: 5-7, Dauer: 30 Min.

SPIELregeln im Unterricht

Über Erfahrungen mit Regeln im Sport sollen die Jungen und Mädchen lernen, Regeln für die Klassengemeinschaft aufzustellen. Klasse: 5, Dauer: 90 Min.

Stören und Regeln

Mit Hilfe der theaterpädagogischen Methode des Rollenspiels sollen Schülerinnen und Schüler durch provozierte Unterrichtsstörungen zu notwendigen Klassenregeln kommen. Klasse: 5, Dauer: 45 Min.

Tempo-Regeln

Einfache Methode zum Erlernen von Regeln
Dauer: 10 min

Vielfältige Begrüßungen

Theaterpädagogische Übung mit verbalen und nonverbalen Grußformen. Klasse: 5-7, Dauer: 15 Min.

Vorhang auf!

Spiel zum Einprägen und Erinnern von Namen. Klasse: 5-7, Dauer: 15 Min.

Wettermassage - Bauernhof - Zoo

Rückenmassage im Stehkreis zum Entspannen und Aktivieren. Klasse: 5-10, Dauer: 10 Min.

Zeit für Komplimente

Hier übernehmen die Jugendlichen Verantwortung für das Klassenklima. Sie üben das freie Sprechen und verbalisieren ihre Wünsche an die Klasse. Klasse: 5-10, Dauer: 15 Min.

Klasse 9 Mobbing und Gewalt

Mobbing und Gewalt möchte keiner in seiner Klasse oder in seinem Umfeld erleben. Aber wie kommt es dazu? Was kann man präventiv, also vorbeugend, dagegen tun? Wie schafft man eine Klassengemeinschaft, in der Mobbing und Gewalt möglichst keine Chance haben? Und was kann man tun, wenn in der Klasse gemobbt wird oder andere Arten von Gewalt auftreten? Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte sollen bei diesen Fragen Unterstützung und Hilfestellung bekommen. Das ist das Ziel dieses Materials. Neben Informationen gibt es verschiedene Rollenspiele sowie Übungen zur Selbst- und Fremdwahrnehmung.

Aufnahme in die Gang

Diese Methode macht die Mädchen und Jungen spielerisch darauf aufmerksam, wie willkürlich Ausgrenzungsprozesse stattfinden und wie banal die dahinter stehenden Kriterien häufig sind. Klasse 7-10, Dauer: 20 Min.

Geschultes Auge

Methode zur Sensibilisierung von Gewalt- und Mobbing-situationen. Klasse 5 - 9, Dauer: 45 Min.

Broken Windows

Ein Projekttag über den Zusammenhang zwischen dem Erscheinungsbild der Schule und dem Befinden in der Schule. Die Schüler und Schülerinnen werden sensibilisiert für strukturelle und äußerliche Einflüsse auf ihr Befinden. Klasse: 5-10.

Das Sortierspiel

Wahrnehmungsschulung zur Verdeutlichung von Selektionsprozessen und ihrer Wirkung auf den Einzelnen. Klasse: 7-9, Dauer: 10 Min.

Die Drückerkolonne

Eine Methode zur Förderung von positiven Bewältigungsstrategien in unangenehmen Situationen. Klasse: 7-9, Dauer: ca. 45 Min.

Die Selektierer

Methode zur Einführung in das Thema Diskriminierung, Ausgrenzung und Verfolgung von Minderheiten. Klasse: 9-10, Dauer: 35 Min.

Double

Auflockerndes Spiel zur Schulung der Wahrnehmung und als Hinführung zum Thema Mobbing. Klasse: 5-10, Dauer: 15 Min.

Einführungstext für Lehrer zum Thema Rechtsextremismus

Dieser Text gibt Lehrkräften einen Überblick über das Thema Rechtsextremismus.

Ein X für ein U vormachen

Komplexe Methode zur Teamarbeit und Kooperation mit unterschiedlichen Reflexionsmöglichkeiten. Klasse: 9-10, Dauer: 45 Min.

Expertenrunde für Mobbing und Gewalt

Methode für Gruppenarbeit zum Thema Mobbing. Klasse 8-10, Dauer: 90 Min.

Gewalt ist für mich ...

Einzelarbeit mit anschließendem Klassengespräch zur Definition von Gewalt. Klasse: 9, Dauer: 45 Min.

Habicht und Kükén

Aktivierungsübung zur Verbesserung der Klassenatmosphäre. Klasse: 5-7, Dauer: 10 Min.

Herr und Diener

Aktivierungsübung zur Vertrauensbildung und Schulung der Wahrnehmung. Klasse: 5-10, Dauer: 10 Min.

Höre genau zu

Argumentationsübung, die für Vorurteile sensibilisieren soll. Klasse: 7-10, Dauer: 45-90 Min.

Idiot

Ein Gewaltdefinitionsspiel zur Kategorisierung von Ereignissen. Die Kategorisierung erfolgt nach einer subjektiven Einschätzung und wird zum Ende der Methode objektiviert. Klasse: 8-10, Dauer: 45 Min.

Ignorieren - beachten

Methode zur Förderung der Integration. Klasse 5-10, Dauer: 30 Min.

Jagd auf Weiß

Zur Einführung in das Thema Judenverfolgung im Mittelalter / Neuzeit oder im 20. Jahrhundert kann Sensibilisierung für gespürte Machtlosigkeit und klammheimliche Freude auch in einem Bewegungsspiel verdeutlicht werden. Klasse: 9, Dauer: 15 Min.

Klassenbarometer

Feedback oder Stimmungsbild zur Klassenatmosphäre. Klasse: 5-10.

Klassenvertrag

Gruppen- und Klassengespräch zur Erstellung eines Klassenvertrages. Klasse: 5-10, Dauer: 90 Min.

Komm her - geh weg

Wie fühlt es sich an, wenn man abgelehnt wird? Wie fühlt es sich an, wenn man befehlen kann? Diese Übung schult Wahrnehmung und sensibilisiert zum Thema Herrschaft und Abhängigkeit. Klasse: 7-10, Dauer: 10 Min.

Laufband

Eine Übung zum Erfassen von Stimmungsbildern und Sichtweisen zum Klassenklima. Klasse: 8-10, Dauer: 45 Min.

Lösungswege

Methode zur Sensibilisierung für Handlungsalternativen in Konfliktsituationen. Klasse: 5-10, Dauer: 45 Min.

Marionettenspiel

Ruhiges Spiel zur Vertrauensbildung und Wahrnehmungsschulung. Klasse: 7-10, Dauer: 15 Min.

Patenschaften

Schulisches System zum Schutz der Jüngeren. Klasse: 5-10.

Präsenzkreis

Übung zur Stärkung der eigenen Präsenz. Klasse: 5-10, Dauer: 10 Min.

Polygon

Diese Methode weist die Mädchen und Jungen darauf hin, dass jeder einzelne in seiner Klasse und in seinem Umfeld etwas bewegen und verändern kann. Klasse: 7-10, Dauer: 15 Min.

Rechts-lage

Definitionsübung zum Thema Rechtsextremismus. Sollte in Kombination mit dem Sign-Unterrichtsmaterial ‚Idiot‘ umgesetzt werden. Klasse: ab 8, Dauer: 45 Min.

Schublade

Eine Methode, die Schülerinnen und Schüler über mögliche Stereotype nachdenken und reflektieren lässt. Klasse: 5-7, Dauer: 90 Min.

Sign-go

Eine lockere Einstiegsmethode zum Themenkomplex Gewalt, die viel spannende Diskussionsanlässe bietet. Klasse: 8-10, Dauer: 10 Min.

Versteckte Botschaften

Viele diskriminierende Äußerungen begegnen uns im Alltag, ohne dass man sich ihrer Bedeutung bewusst wird. Diese Methode dient der Sensibilisierung und Auseinandersetzung, inwieweit die Sprache diskriminierendes Denken in sich birgt. Klasse: 8-10, Dauer: 45 Min.

Vielfalt an Meinungen

Diese Methode lädt dazu ein über verschiedene Meinungen zum Thema Fremdenfeindlichkeit zu diskutieren und sich ein Bild darüber zu verschaffen, welche Meinungen in der Klasse vorherrschen. Klasse: 7-10, Dauer: 45 Min.

Vorurteile

Methode zur Definition von Begriffen zum Thema Rechtsextremismus, Klasse: 9 10, Dauer: 45 Min.

Was machst du nun?

Die Methode dient der Anregung über die Konsequenzen des eigenen Verhaltens nachzudenken. Es wird dabei die Kommunikations- und Argumentationsfähigkeit geschult. Klasse: 7-9, Dauer: 45 Min.

Was verbindet uns, was macht uns einzigartig?

Wahrnehmungsschulung zur Förderung der Selbst- und Fremdwahrnehmung und Stärkung des Körperbewusstseins. Klasse: 5-10, Dauer: 10 Min.

Wie fühlst du dich an deiner Schule?

Einzel- und Plenumsarbeit für Projektstage zum Thema Mobbing und Gewalt. Klasse: 5-10, Dauer: 45 Min.

Zu viel Courage?

Eine Methode zum Einüben von Handlungsmöglichkeiten in Gewaltsituationen. Klasse: 9, Dauer: 45 Min.

Ansprechpartner:

Frau Tasche